



MINISTERIUM DES INNERN UND FÜR SPORT

Mainz, 15. September 2017

160 / 2017

Verantwortlich (i.S.d.P.)

Joachim Winkler
Pressesprecher
Telefon 06131 16-3460
joachim.winkler@mdi.rlp.de

Schillerplatz 3-5
55116 Mainz
Pressestelle@mdi.rlp.de
Telefon 06131 16-3220

Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Lewentz gibt Sieger im Landesentscheid 2017 bekannt

Der Landesentscheid 2017 im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ ist entschieden. Insgesamt 193 Dörfer hatten sich am Landeswettbewerb 2017 beteiligt. Davon hatten sich aus den vorausgegangenen Kreis- und Gebietsentscheiden 23 Dörfer für den Landesentscheid qualifiziert. Die interdisziplinär besetzten Jurys von jeweils fünf Personen in der Haupt- und Sonderklasse haben nach einer eingehenden Begutachtung vor Ort die diesjährigen Sieger im Landeswettbewerb ermittelt. „Das Ergebnis im Landesentscheid spiegelt die konsequente Arbeit und die großartige Gemeinschaftsleistung in den Dörfern wieder“, sagte Lewentz. „Was die Menschen in unseren Dörfern Tag für Tag für die Zukunft ihres Dorfes leisten, beeindruckt mich sehr. Der Dorfwettbewerb 'Unser Dorf hat Zukunft' ist der geeignete Rahmen diese Leistungen hervorzuheben und öffentlich zu machen. Mit Hilfe der Dorferneuerung haben sich die Ortsgemeinden Gedanken um die Zukunft ihres Dorfes gemacht. Sie haben sich den aktuellen Herausforderungen die im Zusammenhang mit den demographischen und allgemeinen strukturellen Veränderungen stehen mit Engagement und Erfolg gestellt“, so der Minister.

In der **Hauptklasse** haben sich die teilnehmenden Gemeinden wie folgt platziert (in alphabetischer Reihenfolge):

Gold:	Ortsgemeinde Ayl	Landkreis Trier-Saarburg
	Ortsgemeinde Basberg	Landkreis Vulkaneifel
	Ortsgemeinde Oberhausen an der Nahe	Landkreis Bad Kreuznach
	Ortsgemeinde Staudt	Westerwaldkreis
Silber:	Ortsgemeinde Bennhausen	Donnersbergkreis



PRESSEDIENST

MINISTERIUM DES INNERN UND FÜR SPORT

Mainz, 15. September 2017

Ortsgemeinde Oberdreis	Landkreis Neuwied
Ortsgemeinde Oberkail	Eifelkreis Bitburg-Prüm
Ortsgemeinde Siefersheim	Landkreis Alzey-Worms

Bronze:	Ortsgemeinde Bottenbach	Landkreis Südwestpfalz
	Ortsgemeinde Oberhausen/Kirn	Landkreis Bad Kreuznach
	Ortsgemeinde Lind OT Plittersdorf	Landkreis Ahrweiler

In der **Sonderklasse** haben sich die teilnehmenden Gemeinden wie folgt platziert (in alphabetischer Reihenfolge):

Gold:	Ortsgemeinde Käshofen	Landkreis Südwestpfalz
	Ortsgemeinde Merkelbach	Westerwaldkreis
	Ortsgemeinde Rumbach	Landkreis Südwestpfalz
	Ortsgemeinde Wachenheim	Landkreis Alzey-Worms

Silber:	Ortsgemeinde Morschheim	Donnersbergkreis
	Ortsgemeinde Obererbach	Landkreis Altenkirchen
	Ortsgemeinde Obernhof	Rhein-Lahn-Kreis
	Ortsgemeinde Thür	Landkreis Mayen-Koblenz
	Ortsgemeinde Waxweiler	Eifelkreis Bitburg-Prüm

Bronze:	Ortsgemeinde Niederbrombach	Nationalparklandkreis Birkenfeld
	Ortsgemeinde Rech	Landkreis Ahrweiler
	Ortsgemeinde Wilgartswiesen	Landkreis Südwestpfalz



PRESSEDIENST

MINISTERIUM DES INNERN UND FÜR SPORT

Mainz, 15. September 2017

Bei der Bewertung wurden folgende Bereiche beurteilt: „Entwicklungskonzepte und wirtschaftliche Initiativen“, „Bürgerschaftliches Engagement, soziale und kulturelle Aktivitäten“, „Baugestaltung und -entwicklung“, „Grüngestaltung/Das Dorf in der Landschaft“ und „Gesamtbeurteilung“.

2017 werden erstmals zwei Preisverleihungen stattfinden. Die Sieger der teilnehmenden Gemeinden der Hauptklasse werden am Freitag, den 20. Oktober 2017 und die Sieger der teilnehmenden Gemeinden der Sonderklasse am 24. November 2017 geehrt. Beide Preisverleihungen finden in der Fruchthalle in Kaiserslautern statt und beginnen um 14 Uhr. Alle Gemeinden, die am Landesentscheid 2017 teilgenommen haben, werden von Innenminister Roger Lewentz mit einer Urkunde und einer Glastrophäe ausgezeichnet.

„Ich möchte noch einmal betonen, dass alle Gemeinden, die sich über den Kreis- und Gebietsentscheid für den Landesentscheid qualifiziert haben, 'Sieger' sind und sich auch als solche fühlen können. Unabhängig von einer weiteren Platzierung“, so Minister Lewentz. Besonders hervorzuheben seien die vielen beispielgebenden, zukunftsweisenden Initiativen und Maßnahmen für eine nachhaltige und attraktive Innenentwicklung der Ortskerne. Ausschlaggebend für diese positive Entwicklung seien das außerordentlich hohe ehrenamtliche Engagement und die Bereitschaft der Bürgerinnen und Bürger an der Gestaltung ihres Dorfes aktiv mitzuarbeiten. Die Siebergemeinden seien Dank der Dorferneuerung konzeptionell gut gerüstet und könnten sich mit Zuversicht den gegenwärtigen Herausforderungen stellen. „Die in den Dorferneuerungsgemeinden über viele Jahre geleistete Arbeit trägt nun mit der stattfindenden Preisverleihungen des Wettbewerbes ihre Früchte. Die Gemeinden erfahren auf diesem Weg die notwendige Aufmerksamkeit und den Lohn ihrer geleisteten Arbeit“, so der Minister.

„Mein besonderer Dank geht daher an dieser Stelle an die Damen und Herren der beiden Landesjurys. Es ist eine schwere Aufgabe unter den Topgemeinden diejenigen zu selektieren, die mit Gold, Silber oder Bronze ausgezeichnet werden sollen. Eine schwierige Aufgabe, die von den Fachleuten der Landesjury gut gelöst wurde“, sagte Lewentz.



PRESSEDIENST

MINISTERIUM DES INNERN UND FÜR SPORT

Mainz, 15. September 2017

Die Bewertungen der Landesjury für die Ortsgemeinden, die mit Gold ausgezeichnet werden, finden Sie in der [Anlage](#).